

FONDSMEDIA
PORTFOLIO INDEX

Fondshaus Hamburg
Aktuelle Performance für das
Schiffs- und Immobilienportfolio

Basis: Leistungsbilanz zum 31.12.2009

Fondshaus Hamburg: Aktuelle Performance für das Schiffs- und Immobilienportfolios¹

Die FHH Fondshaus Hamburg Gesellschaft für Unternehmensbeteiligungen mbH & Co. KG (Fondshaus Hamburg) wurde im Jahr 2001 gegründet. Das Fondshaus Hamburg gehört zum Firmenverbund der Hamburger Reedereigruppe Christian F. Ahrenkiel. Durch den Mehrheitsgesellschafter, die Christian F. Ahrenkiel GmbH & Co. KG, eine weltweit operierende Hamburger Privat-Reederei, hat Fondshaus Hamburg den Zugriff auf ca. fünfzig Jahre Schifffahrts-Know-how.

Performance historischer Schiffsfonds (realisierte Schiffverkäufe)

Das Fondshaus Hamburg hat im Jahr 2007 drei Schiffsgesellschaften mit Verkauf der Schiffe aufgelöst. Das Ursprungsinvestment liegt bei ca. EUR 100,0 Mio. Die Anleger dieser Schiffsfonds erzielten einen Vermögenszuwachs nach Steuern von knapp 10% pro Jahr nach einer sehr kurzen Haltedauer von rd. vier Jahren.² Die Erfolgsquote liegt bei 100%, d.h. alle drei Exits führten auf Ebene der Schiffsinvestoren zu einer Vermögensmehrung. Die langfristige Marktperformance (Verkaufszeitraum 1977 bis 2009) liegt bei einem Vermögenszuwachs nach Steuern von 7,1% p.a. bei einer Laufzeit von rd. neun Jahren.³ Die Schiffverkäufe vom Fondshaus Hamburg haben damit die langfristige Marktperformance deutlich übertroffen.

Performance des laufenden Schiffsportfolios

Die fahrende Flotte vom Fondshaus Hamburg bündelt ein Investitionsvolumen in Höhe von rd. EUR 1,2 Mrd. Die nach Investitionsvolumina gewogene Laufzeit beträgt 5,7 Jahre. Die Zielerreichung hinsichtlich der geplanten Chartererlöse (Nettoerlöse umgerechnet in EUR) beläuft sich auf 93,5% der Prospektprognosen. Die geplanten Ausgaben fallen mit 100,9% der Planbudgets praktisch planmäßig aus. Dieses Ergebnis ist aufgrund deutlich gestiegener Betriebskosten und ungünstigen Wechselkursentwicklungen äußerst positiv zu beurteilen. Die liquiden Betriebsüberschüsse erfüllen 86,7% der Prospekterwartungen. Trotz eines schwierigen Marktumfeldes konnte das Fondshaus Hamburg damit eine solide Erlös- und Überschussituation für das laufende Schiffportfolio sicherstellen.

Die realisierten Tilgungsleistungen liegen leicht oberhalb der Ursprungsprognosen⁴, zeitgleich konnten die Auszahlungen zu rd. zwei Drittel wie geplant umgesetzt werden. Der Gesamtmittlerückfluss (GMR) aus Tilgungen, Auszahlungen und Liquiditätsreserven beläuft sich derzeit auf 15,8% p.a. bezogen auf das investierte Anlegerkapital. Die Höhe des GMR ist als überdurchschnittlich zu beurteilen. Die Zielerreichungsquote beträgt aktuell ca. 90,8%. Andere Anlageformen zu finden, die nach einer Investitionsperiode von ca. sechs Jahren die Erwartungen zu rd. 91% erfüllen, dürfte kein leichtes Unterfangen darstellen. Die in den Medien postulierten schwimmenden Milliardengräber bleiben auch mit Hinblick auf die Flotte von Fondshaus Hamburg unauffindbar.

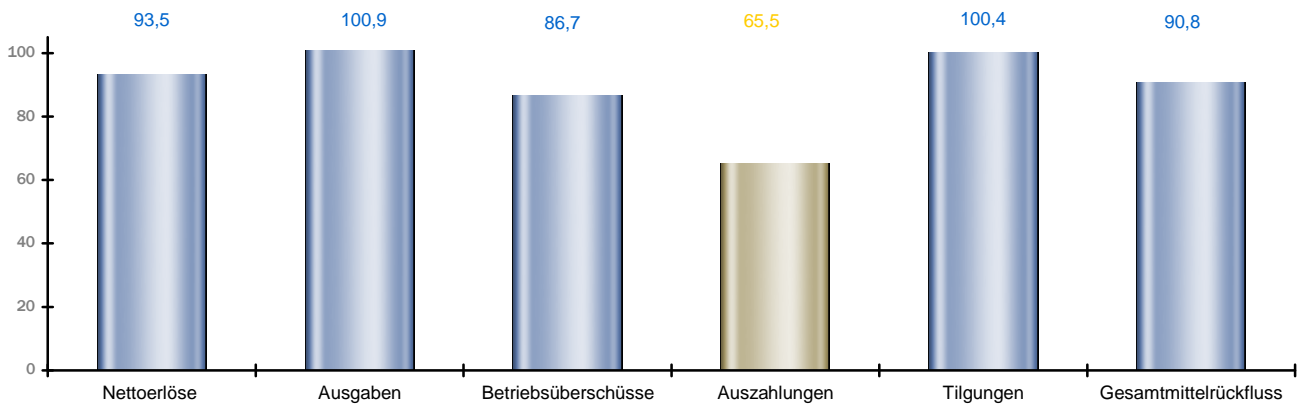
¹ Quelle: Leistungsbilanz der FHH Fondshaus Hamburg Gesellschaft für Unternehmensbeteiligungen mbH & Co. KG zum 31.12.2009, eigene Auswertungen. Es handelt sich ausnahmslos um kumulierte Ergebnisse.

² Der Vermögenszuwachs nach Steuern errechnet sich aus dem gesamten Mittlerückfluss, vom dem der Steuersaldo und die Nominalanlage sowie das Agio abgezogen werden. Im Gegensatz zur Methode des internen Zinsfußes sind die Ergebnisse problemlos mit beliebigen anderen Anlageklassen vergleichbar. Die Laufzeiten werden ganzjährig ermittelt, d.h. das Emissionsjahr und das Verkaufsjahr werden vollständig angerechnet. In der Praxis finden die Beteiligungen und Verkäufe häufig unterjährig statt. Insofern kann die tatsächliche Laufzeit niedriger ausfallen. Durch den ganzjährigen Ansatz wird die maximale Haltedauer als Grundlage gewählt, wodurch eine konservative Ergebnisgrundlage sichergestellt wird.

³ Datenbasis zur langfristigen Marktperformance: 567 historische Schiffsfonds, Auswertung im FondsMedia Datenpool.

⁴ Die Tilgungen werden im Regelfall in US\$ ermittelt bzw. nicht in EUR bilanziert, um rein kursbedingte, nicht liquiditätswirksame Verzerrungen auszuschließen.

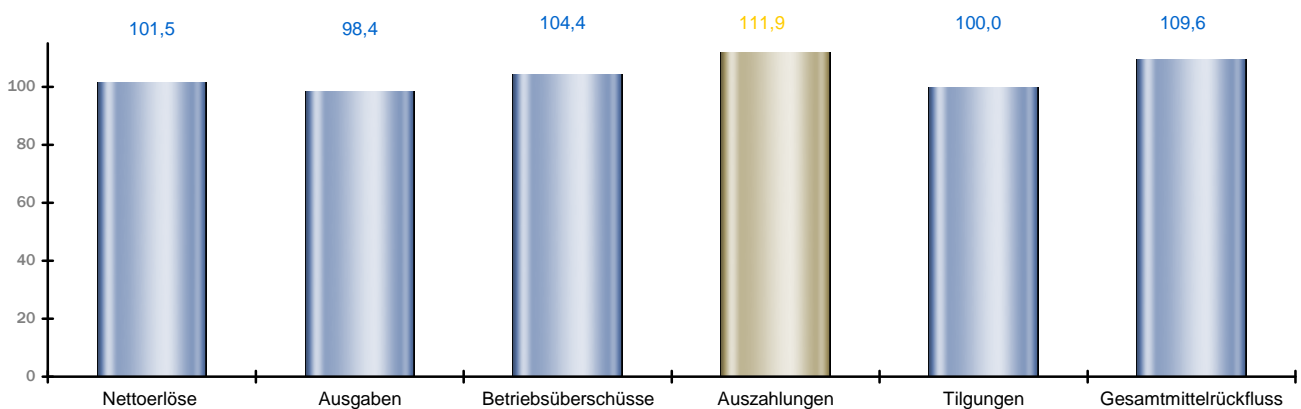
Plan/Ist-Vergleich für das laufende Schiffportfolio vom Fondshaus Hamburg (Plan = 100)



Performance des laufenden Immobilienportfolios

Das Immobilienportfolio vom Fondshaus Hamburg, dessen Emissionen ab dem Jahr 2007 begannen, kapitalisiert mittlerweile ein Investment von ca. EUR 118,2 Mio. Sowohl Mieterlöse wie auch die liquiden Betriebsüberschüsse liegen oberhalb der Erwartungen. Die geplanten Ausgaben wurden leicht unterschritten. Die Tilgungen fallen planmäßig aus. Die geplanten Auszahlungen wurden im Vergleich zu den Prospektplanungen mit rd. 12% deutlich übertroffen. Der Gesamtmittelrückfluss aus Tilgungen, Auszahlungen und Liquiditätsreserven von knapp 6,0% p.a. bezogen auf das investierte Anlegerkapital übertrifft die Prospektprognosen um rd. 10%. Damit ist dem laufenden Immobilienportfolio vom Fondshaus Hamburg nach einer Halbedauer von ca. drei Jahren eine äußerst solide Einstiegsperformance zu bescheinigen.

Plan/Ist-Vergleich für das laufende Immobilienportfolio vom Fondshaus Hamburg (Plan = 100)





FMG FondsMedia GmbH
Wichmannstrasse 4
Haus 1 West
22607 Hamburg
Phone: ++49 (40) 854 076 - 0
Fax: ++49 (40) 854 076 - 40
info@fonds-media.de
www.fondsmedia.com